

Duale Positionierung

Eine Perspektive mehr



Inhalt

	Geschäftslage
3	LLB-Gruppe im Profil
4	Informationen für die Aktionäre
5	Kennzahlen
6	Brief an die Aktionäre
9	Privat- und Firmenkunden
11	International Wealth Management
13	Corporate Center
	Konsolidierte Halbjahresrechnung der LLB-Gruppe
15	Konsolidierter Halbjahresbericht
19	Konsolidierte Erfolgsrechnung
20	Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
21	Konsolidierte Bilanz
22	Konsolidierte Eigenkapitalentwicklung
23	Konsolidierte Mittelflussrechnung
25	Rechnungslegungsgrundsätze
27	Segmentberichterstattung
29	Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung
33	Anmerkungen zur konsolidierten Bilanz und zu Ausserbilanzgeschäften

LLB-Gruppe im Profil

Mit ihrer Strategie ACT-26 setzt die LLB-Gruppe auf eine duale Positionierung am Markt: Nummer 1 in Liechtenstein und der Region sowie sichere und nachhaltige, internationale Privatbank.

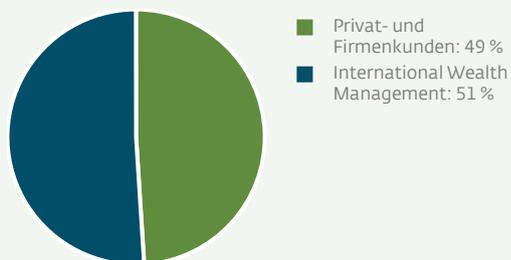
**Erste Bank in Liechtenstein,
gegründet 1861**

Moody's Rating Aa2

Drei Banken:
Liechtenstein, Schweiz und Österreich

Zwei Kompetenzzentren:
Asset Management und Fund Services

Zwei profitable Marktdivisionen
Ergebnis vor Steuern



Diversifizierte Ertragsstruktur
Erträge



Stark in drei Heimmärkten

- Bedeutendste Universalbank in Liechtenstein
- Führende Vermögensverwaltungsbank in Österreich
- Grösste Regionalbank der Ostschweiz

Ausgezeichnete Investmentkompetenz

- Über 50 Auszeichnungen seit 2012
- Konsequente Anpassung der Produktpalette auf Nachhaltigkeit

Informationen für die Aktionäre

LLB-Aktie

Valorennummer	35514757	
ISIN-Nummer	LI0355147575	
Kotierung	SIX Swiss Exchange	
Tickersymbole	Bloomberg	LLBN SW
	Reuters	LLBN.S
	Telekurs	LLBN

Kapitalstruktur

	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Aktienkapital (in CHF)	154'000'000	154'000'000	0.0
Anzahl ausgegebene LLB-Namenaktien (voll einbezahlt)	30'800'000	30'800'000	0.0
Anzahl ausstehende LLB-Namenaktien, dividendenberechtigt	30'661'570	30'620'119	0.1
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien	30'643'989	30'607'810	0.1

Informationen pro LLB-Aktie

	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Nominalwert (in CHF)	5.00	5.00	0.0
Börsenkurs (in CHF)	58.70	55.80	5.2

	30.06.2023	30.06.2022	+ / - %
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	2.89	2.42	19.3
Kurs-Gewinn-Verhältnis	10.15	10.84	

Vergleich LLB-Aktie Indexiert ab 1. Januar 2021



Kennzahlen

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Millionen CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Erfolgsrechnung			
Geschäftsertrag	267.2	241.9	10.5
Geschäftsaufwand	- 164.3	- 154.5	6.3
Konzernergebnis	88.7	75.9	16.8
Schlüsselkennzahlen			
Cost-Income-Ratio (in Prozent) ¹	61.0	62.8	
Rendite auf dem Eigenkapital, das den Aktionären der LLB zusteht (in Prozent)	8.7	7.2	

¹ Definition unter www.llb.li/investoren-apm

Konsolidierte Bilanz

in Millionen CHF	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Bilanz			
Total Eigenkapital	2'055	2'024	1.6
Total Aktiven	25'250	25'216	0.1
Eigenmittelunterlegung			
Tier-1-Ratio (in Prozent) ¹	19.2	19.7	
Risikogewichtete Aktiven	8'819	8'512	3.6

¹ Entspricht der CET 1 Ratio, da die LLB-Gruppe ausschliesslich über hartes Kernkapital verfügt

Zusätzliche Informationen

in Millionen CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Netto-Neugeld-Zufluss / (-Abfluss) ¹	806	2'509	- 67.9

in Millionen CHF	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Geschäftsvolumen (in Millionen CHF) ¹	102'295	98'362	4.0
Kundenvermögen (in Millionen CHF) ¹	87'438	83'926	4.2
Kundenausleihungen (in Millionen CHF)	14'857	14'435	2.9
Personalbestand (teilzeitbereinigt, in Stellen)	1'168	1'116	4.6

¹ Definition unter www.llb.li/investoren-apm



Georg Wohlwend (Präsident des Verwaltungsrates) und Gabriel Brenna (Group CEO)

LLB-Gruppe mit sehr gutem ersten Halbjahr

Sehr geehrte Aktionärin Sehr geehrter Aktionär

Inflation, Grossbankenkrise, Krieg in der Ukraine – Stichworte wie diese haben in den vergangenen Monaten die tägliche Berichterstattung dominiert. Umso mehr freuen wir uns, dass die LLB-Gruppe – trotz dieses herausfordernden Umfelds – auf ein höchst erfreuliches erstes Halbjahr zurückblicken kann.

Erfolgreiches Halbjahr

Nach einem äusserst erfolgreichen 2022 konnten wir die Profitabilität im ersten Halbjahr 2023 weiter steigern. Das Konzernergebnis hat mit CHF 88.7 Mio. den Vorjahreswert um 16.8 Prozent übertroffen und ist damit das beste Semesterergebnis seit mehr als zehn Jahren. Der Geschäftsertrag wuchs um CHF 25.3 Mio. oder 10.5 Prozent auf CHF 267.2 Mio. (1. Semester 2022: CHF 241.9 Mio.), wobei die LLB-Gruppe vom Zinsanstieg in den Hauptwährungen profitieren konnte. Demgegenüber nahm der Geschäftsaufwand strategiekonform um 6.3 Prozent auf CHF 164.3 Mio. zu (1. Semester 2022: CHF 154.5 Mio.). Dies ist insbesondere auf den Personalaufwand zurückzuführen, denn die LLB-Gruppe hat in den vergangenen Monaten mehr als hundert zusätzliche Stellen geschaffen. Trotz dieser Investitionen in die Zukunft verbesserte sich die Cost-Income-Ratio erneut auf 61.0 Prozent (1. Semester

2022: 62.8 %). Darin spiegeln sich die höheren Erträge sowie die stetig steigende Effizienz der LLB-Gruppe wider.

Zur positiven Entwicklung hat im ersten Halbjahr 2023 auch das Wachstum beigetragen. Vor allem das Kreditwachstum war sehr erfreulich. Es wurden neue Kundenausleihungen im Umfang von CHF 455.0 Mio. vergeben, was einer annualisierten Wachstumsrate von 6.3 Prozent entspricht (Gesamtjahr 2022: 5.5 %). Speziell im Firmenkundenbereich konnten wir nochmals zulegen. Der Netto-Neugeld-Zufluss betrug CHF 805.6 Mio., was einer annualisierten Wachstumsrate von 1.9 Prozent entspricht (Gesamtjahr 2022: 3.9 %). Dank des organischen Wachstums und der positiven Markteffekte im ersten Halbjahr erhöhte sich das Geschäftsvolumen wieder und stieg nach 2021 erneut über die 100-Milliarden-Franken-Marke. Per 30. Juni 2023 lag es bei CHF 102.3 Mia. (31.12.2022: CHF 98.4 Mia.).

Erfolgreiche Umsetzung der Strategie ACT-26

Die Strategie ACT-26 beinhaltet die drei Kernelemente Wachstum, Effizienz und Nachhaltigkeit. Sie steht für eine konsequente Weiterentwicklung der LLB-Gruppe sowie für deren technologische und nachhaltige Transformation. Die Umsetzung verläuft planmässig, denn auch im ersten Halbjahr 2023 konnten wir wichtige Schritte einleiten, um unsere ambitionierten Ziele zu erreichen.

Wachstum

Um weiter zu wachsen, verstärken wir in den kommenden Jahren unsere Aktivitäten in der Schweiz, wobei insbesondere das Private Banking, das Firmenkundengeschäft und das Geschäft mit externen Vermögensverwaltern ausgebaut werden sollen. Das Privatkundengeschäft bleibt ein zentraler Pfeiler. Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung ist die Eröffnung neuer Standorte in Zürich und St. Gallen vorgesehen. Es sollen vierzig neue Stellen geschaffen werden, die unsere Wachstumsambitionen stützen.

In Deutschland setzen wir ebenfalls auf stärkeres Wachstum und planen, unsere Kunden künftig auch vor Ort zu betreuen. Dazu werden wir Anfang 2024 drei Standorte in Frankfurt, Düsseldorf und München eröffnen.

Die Unternehmensstrategie ACT-26 und die duale Positionierung als Nummer eins in Liechtenstein und in der Region sowie als sichere, nachhaltige, internationale Privatbank sollen sich schon bald auch in einem gemeinsamen Markenauftritt widerspiegeln: Alle Gruppengesellschaften werden ab Mitte September 2023 unter der modernen, starken Marke «LLB» auftreten.

Effizienz

Auch bei der Umsetzung unseres Digitalisierungsprogramms LLB.ONE liegen wir auf Kurs. So haben wir neben dem neuen Benachrichtigungscenter für unsere Kunden verschiedene zusätzliche Self-Service-Möglichkeiten im Online Banking ausgerollt, wie zum Beispiel die selbstständige Adress- und Kontaktdatenänderung oder die Kontosalddierung. Beim mobilen Bezahlen hat es mit Samsung Pay eine attraktive Neuerung für unsere Kunden gegeben. Im Finanzierungsbereich profitieren unsere Privatkunden unter anderem von der Online-Verlängerung von Hypothekarkrediten. Ausserdem hat der elektronische Steuerauszug in der Schweiz zu viel positivem Feedback geführt. In den kommenden Monaten sind weitere Innovationen geplant.

Nachhaltigkeit

Bei unserem dritten Kernelement, der Nachhaltigkeit, hat sich ebenfalls einiges getan. So haben wir es im Bankbetrieb geschafft, unsere Treibhausgasemissionen gegenüber dem Basisjahr weiter zu senken. Zudem wurde ein neues Mobilitätskonzept ausgearbeitet, das bald implementiert werden soll. Einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur vollständigen Klimaneutralität haben wir Anfang August 2023 gesetzt. Wir haben beschlossen, uns in der Eigenveranlagung völlig aus Investitionen in Unternehmen des Sektors fossile Energieträger zurückzuziehen. Besonders stolz sind wir auf unsere neuen Finanzierungslösungen, mit denen wir in Zukunft gezielt nachhaltiges Bauen in unserem Heimmarkt Liechtenstein fördern. Kunden, die bei einem Neubau oder einer Sanierung auf Energieeffizienz achten, profitieren ab 2024 von äusserst vorteilhaften Konditionen.

Wahlen in den Verwaltungsrat

Nachdem Gabriela Nagel-Jungo und Urs Leinhäuser aufgrund der gesetzlichen Amtszeitbegrenzung aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden sind, wurden an der 31. Generalversammlung im Mai 2023 an deren Stelle die Betriebsökonomin Nicole Brunhart und der Finanzexperte Christian Wiesendanger in das Gremium gewählt. Mit ihnen sowie den bisherigen Mitgliedern wollen wir den eingeschlagenen Weg konsequent weitergehen und die Zukunft der LLB-Gruppe erfolgreich gestalten.

Ausblick

Das laufende Geschäftsjahr bleibt von zahlreichen Unsicherheiten geprägt: Geopolitische Risiken, Inflationsdruck und Rezessionsgefahr sind noch nicht gebannt. Mit der Zinswende hat sich das Marktumfeld nachhaltig verändert. Auf mittlere Sicht ist nicht mit einem Rückgang der Zinsen zu rechnen. Wir sind zuversichtlich, dass es uns gelingt, den Schwung des ersten Halbjahres beizubehalten und die positive Entwicklung fortzusetzen. Für das Gesamtjahr erwarten wir für die LLB-Gruppe ein solides Ergebnis.

Herzlichen Dank

Wir möchten Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihre Treue und Ihre Verbundenheit mit unserem Unternehmen danken. Unseren Kundinnen und Kunden gebührt Dank für ihr Vertrauen. Die Zeiten mögen herausfordernd sein, aber mit einer klaren Strategie, starken Werten sowie kompetenten und motivierten Mitarbeitenden blicken wir zuversichtlich in die Zukunft.

Freundliche Grüsse



Georg Wohlwend
Verwaltungsratspräsident



Gabriel Brenna
Group CEO

Privat- und Firmenkunden

Das Segment Privat- und Firmenkunden umfasst das Universalbankgeschäft in den Heimmärkten Liechtenstein und Schweiz und ist auf die gesamte Palette des Bank- und Finanzdienstleistungsgeschäfts ausgerichtet. Traditionell kommt dabei dem Spar- und Hypothekengeschäft eine grosse Bedeutung zu. Hinzu kommen die private Finanzplanung, die berufliche Vorsorge sowie die zielgruppenspezifische Anlageberatung und Vermögensverwaltung für Kunden bis zu einem Vermögen von CHF 0.5 Mio. Zudem betreut das Segment Privat- und Firmenkunden lokal orientierte Private-Banking-Kunden im deutschsprachigen Raum (Liechtenstein / Schweiz / Deutschland).

Im Privat- und Firmenkundengeschäft werden moderne Bankfilialen mit mobilen und webbasierten Dienstleistungen kombiniert. Die LLB verfügt über drei Niederlassungen in Liechtenstein und 17 Standorte der Bank Linth in den Schweizer Regionen Linthgebiet, Zürichsee, Sarganserland, Ausserschwyz, Winterthur und Thurgau.

Segmentergebnis

Das Segmentergebnis vor Steuern erhöhte sich um 36.2 Prozent auf CHF 61.5 Mio.

Der Erfolg im Zinsengeschäft, das im Privat- und Firmenkundengeschäft den Grossteil der Erträge ausmacht, konnte um 35.3 Prozent gesteigert werden. Dies ist auf das konstante Hypothekarwachstum sowie auf das höhere Zinsniveau zurückzuführen. Das Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft entwickelte sich stabil und liegt mit CHF 45.1 Mio. leicht über der Vorjahresperiode. Demgegenüber entwickelte sich die Handelsaktivität rückläufig. Der Handelserfolg reduziert sich auf CHF 9.3 Mio. Insgesamt erhöhte sich der Geschäftsertrag um über 19 Prozent auf CHF 126.2 Mio. Die Bruttomarge erhöhte sich auf 76 Basispunkte. Die Steigerung des Geschäftsaufwandes fiel mit 6.7 Prozent deutlich geringer aus.

Das Wachstum entwickelte sich äusserst erfreulich. Der positive Netto-Neugeld-Zufluss von CHF 0.6 Mia., unter anderem von Kunden aus Deutschland, sowie das Kreditwachstum von CHF 0.5 Mia. haben gleichermaßen dazu beigetragen. Das Geschäftsvolumen erhöhte sich auf CHF 34.5 Mia.

Segmentrechnung

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Erfolg Zinsengeschäft	73'208	54'126	35.3
Erwartete Kreditverluste	- 2'093	- 3'373	- 37.9
Erfolg Zinsengeschäft nach erwarteten Kreditverlusten	71'115	50'753	40.1
Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	45'063	44'039	2.3
Erfolg Handelsgeschäft	9'277	10'229	- 9.3
Übriger Erfolg	770	825	- 6.6
Total Geschäftsertrag	126'224	105'846	19.3
Personalaufwand	- 22'301	- 21'926	1.7
Sachaufwand	- 2'619	- 2'409	8.7
Abschreibungen	- 25	- 17	47.3
Dienstleistungen (von) / an andere(n) Segmente(n)	- 39'808	- 36'364	9.5
Total Geschäftsaufwand	- 64'753	- 60'716	6.7
Segmentergebnis vor Steuern	61'471	45'130	36.2

Kennziffern

	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022
Bruttomarge (in Basispunkten) ¹	75.8	66.8
Cost-Income-Ratio (in Prozent) ¹	50.5	55.6
Netto-Neugeld-Zufluss / (-Abfluss) (in Millionen CHF) ¹	594	716
Wachstum Netto-Neugeld-Zufluss / (-Abfluss) (in Prozent) ¹	3.1	3.6

1 Definition unter www.llb.li/investoren-apm

Zusätzliche Informationen

	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Geschäftsvolumen (in Millionen CHF) ¹	34'458	33'003	4.4
Kundenvermögen (in Millionen CHF) ¹	20'315	19'365	4.9
Kundenausleihungen (in Millionen CHF)	14'144	13'638	3.7
Personalbestand (teilzeitbereinigt, in Stellen)	253	248	2.1

1 Definition unter www.llb.li/investoren-apm

International Wealth Management

Das Segment International Wealth Management konzentriert sich auf Private-Banking-Kunden sowie auf institutionelle und Fondskunden. Im Private Banking liegt der Fokus einerseits auf den Märkten Österreich und übriges Westeuropa, andererseits auf den Wachstumsmärkten Zentral- und Osteuropa sowie Naher Osten. Anlageberatung, Vermögensverwaltung, Vermögensstrukturierung, Finanzierungen sowie Finanz- und Vorsorgeplanung sind für diese Kunden Kernkompetenzen. In den Bereichen Fondsgeschäft und Institutional Clients zählen Treuhänder, Vermögensverwalter, Fondsleitungen, Family Offices sowie Versicherungen, Pensionskassen und öffentlich-rechtliche Institutionen zu den Kunden. Schwerpunktmärkte sind Liechtenstein, die Schweiz, Deutschland und Österreich.

Segmentergebnis

Das Ergebnis vor Steuern des Segments International Wealth Management beläuft sich auf CHF 63.6 Mio. Dies entspricht gegenüber der Vorjahresperiode einem Plus von 27.4 Prozent. Der Geschäftsertrag konnte um CHF 16.9 Mio. auf CHF 121.7 Mio. verbessert werden. Im Zinsengeschäft wurde ein deutlicher Anstieg erzielt. Aufgrund des markanten Zinsanstiegs erhöhte sich der Erfolg um CHF 35.5 Mio. auf CHF 52.1 Mio. Im Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft profitierte das Segment in der Vorjahresperiode von höheren Kundenvermögen sowie von ausserordentlich hohen Immobilienerträgen in Österreich. Insgesamt verbesserte sich die Bruttomarge um 7.5 Basispunkte. Der Geschäftsaufwand nahm, unter anderem als Folge eines höheren Personalbestands, auf CHF 58.1 Mio. zu.

Die Netto-Neugeld-Zuflüsse können mit CHF 0.2 Mia. nicht an die sehr hohen Vorjahres-Zuflüsse anschliessen. Insbesondere im Immobilienfondsgeschäft sind die aktuellen Marktbedingungen herausfordernd. Demgegenüber verzeichnete das institutionelle Geschäft in Liechtenstein erfreuliche Zuflüsse. Insgesamt erhöhte sich das Geschäftsvolumen um 3.8 Prozent auf CHF 67.7 Mia.

Segmentrechnung

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Erfolg Zinsengeschäft	52'125	16'604	213.9
Erwartete Kreditverluste	0	- 56	- 100.0
Erfolg Zinsengeschäft nach erwarteten Kreditverlusten	52'125	16'548	215.0
Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	61'729	76'084	- 18.9
Erfolg Handelsgeschäft	9'491	12'240	- 22.5
Übriger Erfolg	- 1'612	1	
Total Geschäftsertrag	121'734	104'873	16.1
Personalaufwand	- 23'147	- 22'154	4.5
Sachaufwand	- 2'612	- 2'723	- 4.1
Abschreibungen	- 173	- 197	- 12.2
Dienstleistungen (von) / an andere(n) Segmente(n)	- 32'170	- 29'871	7.7
Total Geschäftsaufwand	- 58'102	- 54'945	5.7
Segmentergebnis vor Steuern	63'632	49'928	27.4

Kennziffern

	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022
Bruttomarge (in Basispunkten) ¹	37.4	29.9
Cost-Income-Ratio (in Prozent) ¹	47.7	52.4
Netto-Neugeld-Zufluss / (-Abfluss) (in Millionen CHF) ¹	208	1'793
Wachstum Netto-Neugeld-Zufluss / (-Abfluss) (in Prozent) ¹	0.3	2.5

¹ Definition unter www.llb.li/investoren-apm

Zusätzliche Informationen

	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Geschäftsvolumen (in Millionen CHF) ¹	67'669	65'194	3.8
Kundenvermögen (in Millionen CHF) ¹	66'768	64'214	4.0
Kundenausleihungen (in Millionen CHF)	901	980	- 8.1
Personalbestand (teilzeitbereinigt, in Stellen)	261	246	6.3

1 Definition unter www.llb.li/investoren-apm

Corporate Center

Das Corporate Center bündelt zentrale Funktionen innerhalb der LLB-Gruppe und unterstützt die marktorientierten Divisionen bei der Umsetzung ihrer Aktivitäten und Strategien. Im Vordergrund stehen Funktionen in den Bereichen Finanzen, Risiko- und Kreditmanagement, Legal & Compliance, Handel und Wertschriftenadministration, Zahlungsverkehr, Human Resources, Kommunikation, Marketing, Asset Management, Corporate Development sowie Logistik und Informatikdienstleistungen. Darüber hinaus steuert, koordiniert und überwacht das Corporate Center gruppenweite Geschäftsaktivitäten, Prozesse und Risiken. Es treibt die Unternehmensentwicklung und die digitale Transformation voran und steigert Effizienz und Dienstleistungsqualität der LLB-Gruppe.

Segmentergebnis

Im Corporate Center weist die LLB-Gruppe den Strukturbeitrag aus dem Zinsengeschäft, die Bewertung der Zinsabsicherungsinstrumente sowie den Erfolg der Finanzanlagen aus. Der Geschäftsertrag reduzierte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um CHF 11.9 Mio. auf CHF 19.3 Mio. Dafür verantwortlich ist vor allem das Zinsengeschäft. Einerseits erfolgte aufgrund von Treasury-Massnahmen eine Verlagerung des Erfolgs ins Handelsgeschäft. Andererseits fällt der höhere Zinserfolg in den Marktdivisionen an. Demgegenüber reduzierte sich der Strukturbeitrag im Corporate Center. Der Erfolg aus Finanzanlagen erhöhte sich hingegen. Der Geschäftsaufwand nahm angesichts weiterer gezielter Investitionen in die Strategie ACT-26 erwartungsgemäss um 6.7 Prozent auf CHF 41.4 Mio. zu.

Segmentrechnung

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Erfolg Zinsengeschäft	- 43'546	2'704	
Erwartete Kreditverluste	- 14	- 18	- 25.3
Erfolg Zinsengeschäft nach erwarteten Kreditverlusten	- 43'559	2'685	
Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	- 9'112	- 7'425	22.7
Erfolg Handelsgeschäft	63'750	30'751	107.3
Erfolg aus Finanzanlagen	6'894	- 814	
Übriger Erfolg	1'300	5'979	- 78.3
Total Geschäftsertrag	19'272	31'176	- 38.2
Personalaufwand	- 56'217	- 52'121	7.9
Sachaufwand	- 37'247	- 35'024	6.3
Abschreibungen	- 19'938	- 17'919	11.3
Dienstleistungen (von) / an andere(n) Segmente(n)	71'978	66'234	8.7
Total Geschäftsaufwand	- 41'424	- 38'829	6.7
Segmentergebnis vor Steuern	- 22'152	- 7'653	189.4

Zusätzliche Informationen

	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Personalbestand (teilzeitbereinigt, in Stellen)	654	622	5.0

Konsolidierte Halbjahres- rechnung der LLB-Gruppe (ungeprüft)

15	Konsolidierter Halbjahresbericht
19	Konsolidierte Erfolgsrechnung
20	Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
21	Konsolidierte Bilanz
22	Konsolidierte Eigenkapitalentwicklung
23	Konsolidierte Mittelflussrechnung
	Anhang
25	Rechnungslegungsgrundsätze
27	Segmentberichterstattung
29	Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung
33	Anmerkungen zur konsolidierten Bilanz und zu Ausserbilanzgeschäften

Konsolidierter Halbjahresbericht

Erfolgsrechnung

Im ersten Semester 2023 erwirtschaftete die LLB-Gruppe mit CHF 88.7 Mio. ein Konzernergebnis, das 16.8 Prozent über jenem der Vorjahresperiode liegt (1. Semester 2022: CHF 75.9 Mio.).

Das den Aktionären der Liechtensteinischen Landesbank AG zustehende Ergebnis betrug CHF 88.6 Mio. (1. Semester 2022: CHF 74.1 Mio.). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie belief sich auf CHF 2.89 (1. Semester 2022: CHF 2.42).

Der Geschäftsertrag nahm im ersten Semester 2023 um 10.5 Prozent auf CHF 267.2 Mio. zu (1. Semester 2022: CHF 241.9 Mio.).

Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft vor erwarteten Kreditverlusten stieg gegenüber der Vorjahresperiode um 11.4 Prozent beziehungsweise CHF 8.4 Mio. auf CHF 81.8 Mio. (1. Semester 2022: CHF 73.4 Mio.). Im Kundenzinsgeschäft profitierten die Kunden von attraktiven Konditionen auf ihren Kundengeldern. Dadurch erhöhte sich der Zinsaufwand. Gleichzeitig verbesserte sich der Zinsertrag aus dem Kreditgeschäft. Wegen der Verlängerung von auslaufenden Festzinskrediten über die nächsten Jahre, ist der Ausblick zusätzlich positiv. Zudem profitiert die LLB-Gruppe von ihrem starken Wachstum. Im übrigen Zinsengeschäft konnten aufgrund von Treasury-Aktivitäten Mehrerträge erzielt werden. Darin enthalten ist vor allem die Veranlagung bei den Zentralbanken.

Im ersten Semester 2023 betrug die Bildung der Risikovorsorge netto CHF 2.1 Mio. (1. Semester 2022: CHF 3.4 Mio. Nettobildung).

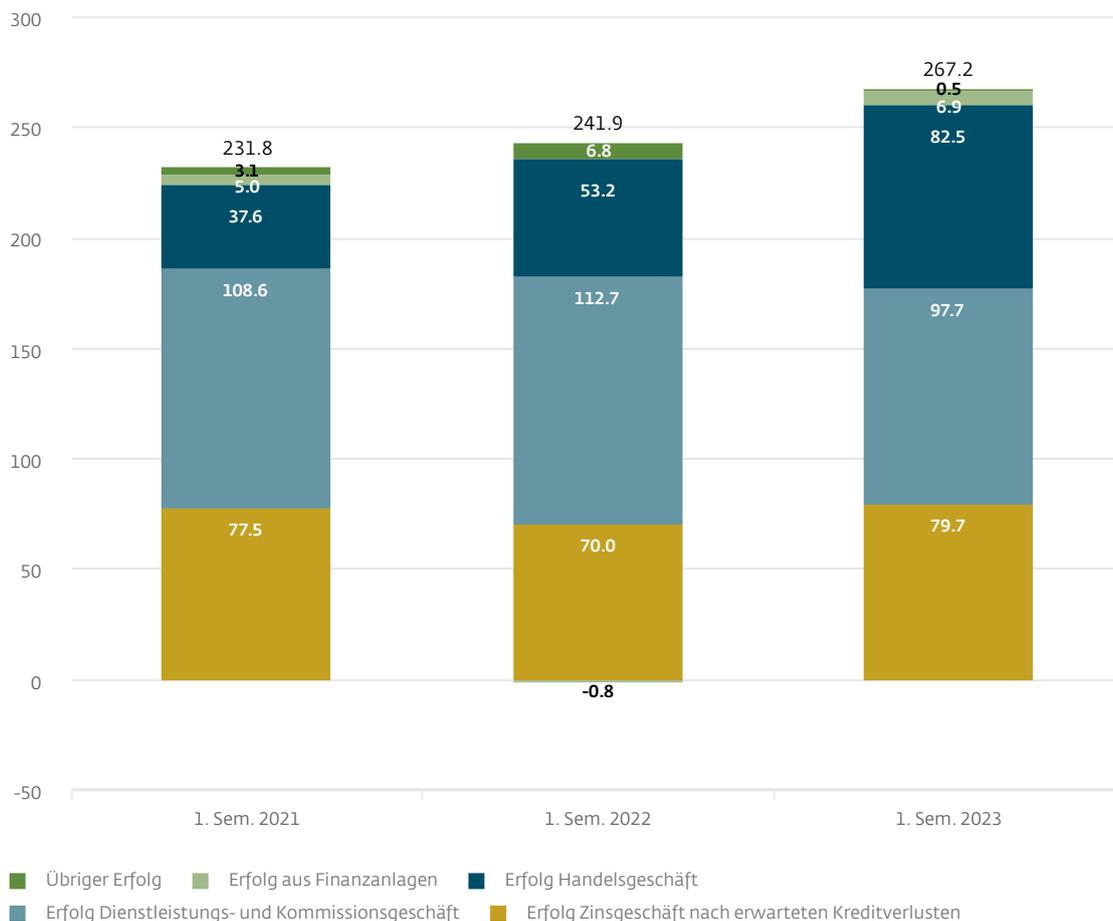
Der Erfolg aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft fiel im Vergleich zur Vorjahresperiode um CHF 15.0 Mio. auf CHF 97.7 Mio. (1. Semester 2022: CHF 112.7 Mio.). Der bestandsabhängige Erfolg reduzierte sich aufgrund der gegenüber der Vorjahresperiode marktbedingt tieferen Durchschnittsbestände. Zugleich verringerte sich der transaktionsabhängige Erfolg. Im Vorjahr wurden ausserordentlich hohe Erträge im Immobiliengeschäft in Österreich erzielt. Wie erwartet, konnte dieses Ergebnis in der gegenwärtigen Zinssituation nicht wiederholt werden. Zusätzlich nahm die Handelsaktivität der Kunden aufgrund der Verlagerung in attraktive Zinsprodukte ab, was tiefere Erträge aus Nettocourtage zur Folge hatte.

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft stieg im ersten Semester 2023 um 55.1 Prozent auf CHF 82.5 Mio. (1. Semester 2022: CHF 53.2 Mio.). Dazu beigetragen hat in erster Linie das Devisengeschäft, welches mit CHF 81.3 Mio. um CHF 32.8 Mio. über der Vorjahresperiode lag (1. Semester 2022: CHF 48.5 Mio.). Die LLB-Gruppe profitierte dabei vom Zinsanstieg und zu einem guten Teil von ihrem Passivüberhang in der Bilanz, der vorwiegend durch Kundeneinlagen in US-Dollar und Euro bedingt war. Die Ausweitung des Zinsdifferenzgeschäfts und die damit einhergehenden Mehrerträge konnten ohne zusätzliche Risiken nachhaltig erwirtschaftet werden.

Der Erfolg aus Finanzanlagen belief sich auf CHF 6.9 Mio. (1. Semester 2022: minus CHF 0.8 Mio.). Die Entwicklung an den Finanzmärkten führte zu einem stichtagsbezogenen Bewertungsgewinn von CHF 0.7 Mio. (1. Semester 2022: minus CHF 6.5 Mio.). Die Einnahmen aus Dividenden sind um CHF 0.5 Mio. auf CHF 6.2 Mio. angewachsen (1. Semester 2022: CHF 5.7 Mio.).

Der übrige Erfolg nahm gegenüber der Vorjahresperiode um CHF 6.3 Mio. auf CHF 0.5 Mio. ab (1. Semester 2022: CHF 6.8 Mio.). Der Erfolg im Vorjahr ist massgeblich auf den Verkauf einer Forderung zurückzuführen.

Geschäftsertrag (in Millionen CHF)



Der Geschäftsaufwand lag im ersten Semester 2023 mit CHF 164.3 Mio. um 6.3 Prozent über jenem der Vorjahresperiode (1. Semester 2022: CHF 154.5 Mio.). Der Anstieg im Personal- wie auch im Sachaufwand ist im Rahmen der Erwartungen und reflektiert die Investitionen in die Umsetzung der Strategie ACT-26.

Der Personalaufwand wuchs um 5.7 Prozent beziehungsweise CHF 5.5 Mio. auf CHF 101.7 Mio. (1. Semester 2022: CHF 96.2 Mio.). Strategiekonform hat sich die LLB-Gruppe insbesondere im Bereich der digitalen Transformation personell weiter verstärkt.

Der Sachaufwand fiel mit CHF 42.5 Mio. um 5.8 Prozent höher aus als in der Vorjahresperiode (1. Semester 2022: CHF 40.2 Mio.). Diese Entwicklung ist auf gestiegene IT- sowie Marketingaufwendungen zurückzuführen.

Die Abschreibungen nahmen aufgrund einmaliger Abschreibungen im Zusammenhang mit der Standortstrategie Schweiz um CHF 2.0 Mio. auf CHF 20.1 Mio. zu (1. Semester 2022: CHF 18.1 Mio.).

Die Cost-Income-Ratio verbesserte sich auf 61.0 Prozent (1. Semester 2022: 62.8 %).

Bilanz

Die konsolidierte Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2022 um 0.1 Prozent und betrug per 30. Juni 2023 CHF 25.3 Mia. (31.12.2022: CHF 25.2 Mia.).

Das den Aktionären der LLB zustehende Eigenkapital belief sich per 30. Juni 2023 auf CHF 2.1 Mia. (31.12.2022: CHF 2.0 Mia.). Die Tier-1-Ratio lag bei 19.2 Prozent (31.12.2022: 19.7 %). Die Rendite auf dem Eigenkapital, das den Aktionären der LLB zusteht, betrug 8.7 Prozent (1. Semester 2022: 7.2 %).

Geschäftsvolumen

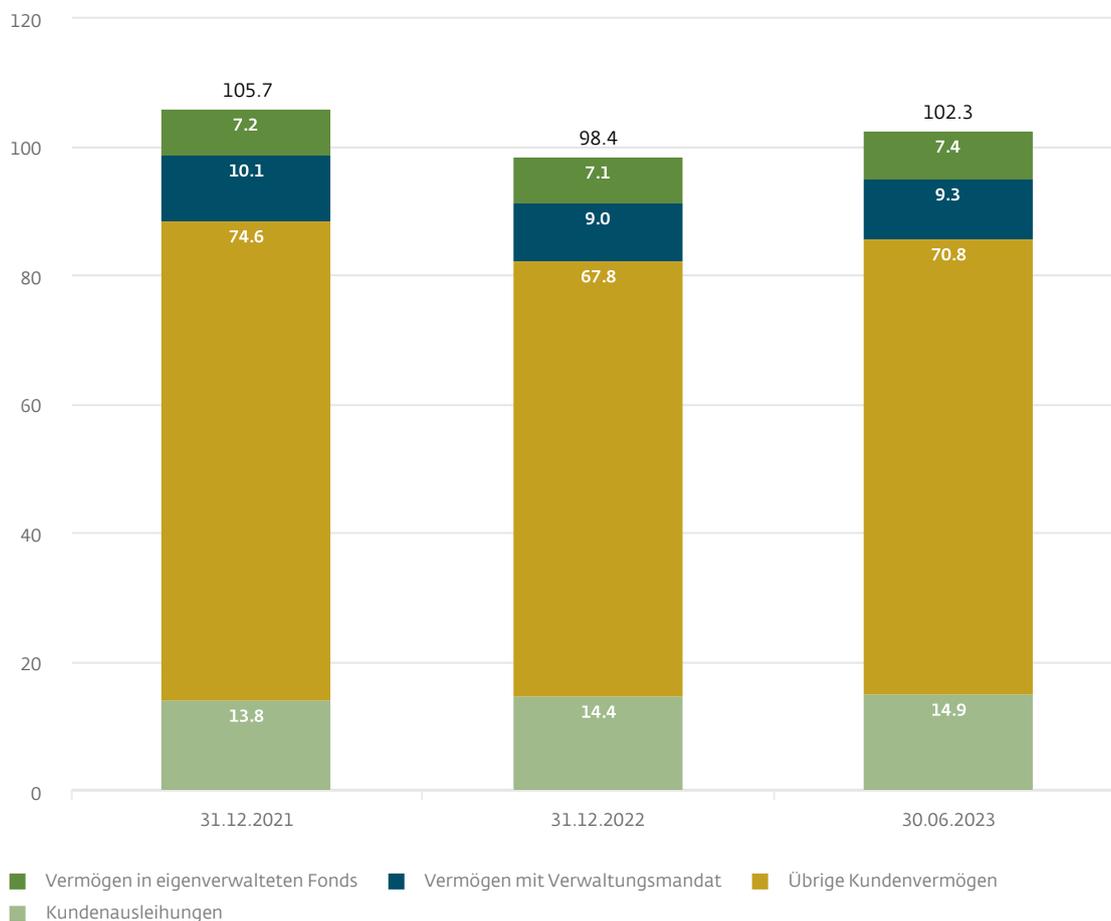
Das Geschäftsvolumen stieg gegenüber dem 31. Dezember 2022 um 4.0 Prozent beziehungsweise CHF 3.9 Mia. auf CHF 102.3 Mia. (31.12.2022: CHF 98.4 Mia.).

Die Kundenausleihungen nahmen gegenüber dem 31. Dezember 2022 um 2.9 Prozent auf CHF 14.9 Mia. zu (31.12.2022: CHF 14.4 Mia.), wobei die Hypothekarforderungen um 3.5 Prozent auf CHF 13.3 Mia. stiegen (31.12.2022: CHF 12.9 Mia.). Speziell im Firmenkundenbereich und bei Renditeobjekten konnte weiteres Wachstum erzielt werden.

Die Kundenvermögen kletterten aufgrund der positiven Marktperformance sowie der Neugeld-Zuflüsse um 4.2 Prozent auf CHF 87.4 Mia. (31.12.2022: CHF 83.9 Mia.).

Die LLB-Gruppe verzeichnete im ersten Semester 2023 einen Netto-Neugeld-Zufluss von CHF 806 Mio. (1. Semester 2022: CHF 2'509 Mio.). Dank intensiver Marktbearbeitung erzielte sie in beiden Marktsegmenten Neugeld-Zuflüsse. Vor allem im Private Banking in Liechtenstein, wo eine verstärkte Nachfrage von Kunden aus Deutschland erkennbar ist, konnte sie zulegen.

Geschäftsvolumen (in Milliarden CHF)



Ausblick

Das laufende Geschäftsjahr bleibt von zahlreichen Unsicherheiten geprägt: Geopolitische Risiken, Inflationsdruck und Rezessionsgefahr sind noch nicht gebannt. Mit der Zinswende hat sich das Marktumfeld nachhaltig verändert. Auf mittlere Sicht ist nicht mit einem Rückgang der Zinsen zu rechnen. Wir sind zuversichtlich, dass es uns gelingt, den Schwung des ersten Halbjahres beizubehalten und die positive Entwicklung fortzusetzen. Für das Gesamtjahr erwarten wir für die LLB-Gruppe ein solides Ergebnis.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Tausend CHF	Anmerkung	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Zinsertrag	1	198'498	108'387	83.1
Zinsaufwand	1	- 116'711	- 34'953	233.9
Erfolg Zinsengeschäft	1	81'787	73'433	11.4
Erwartete Kreditverluste		- 2'107	- 3'447	- 38.9
Erfolg Zinsengeschäft nach erwarteten Kreditverlusten		79'680	69'986	13.9
Ertrag Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	2	163'865	182'897	- 10.4
Aufwand Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	2	- 66'185	- 70'198	- 5.7
Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	2	97'680	112'699	- 13.3
Erfolg Handelsgeschäft	3	82'518	53'219	55.1
Erfolg aus Finanzanlagen	4	6'894	- 814	
Übriger Erfolg	5	459	6'804	- 93.3
Total Geschäftsertrag		267'230	241'895	10.5
Personalaufwand	6	- 101'664	- 96'201	5.7
Sachaufwand	7	- 42'479	- 40'155	5.8
Abschreibungen		- 20'137	- 18'134	11.0
Total Geschäftsaufwand		- 164'280	- 154'490	6.3
Ergebnis vor Steuern		102'950	87'405	17.8
Steuern	8	- 14'258	- 11'481	24.2
Konzernergebnis		88'692	75'925	16.8
Davon entfallen auf:				
Aktionäre der LLB		88'585	74'119	19.5
Minderheiten		108	1'806	- 94.0
Ergebnis pro Aktie, das den Aktionären der LLB zusteht				
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	9	2.89	2.42	19.3
Verwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	9	2.88	2.41	19.3

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

in Tausend CHF	Anmerkung	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Konzernergebnis		88'692	75'925	16.8
Sonstiges Gesamtergebnis (nach Steuern), welches in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden kann				
Währungsumrechnung		- 2'309	- 12'254	- 81.2
Wertveränderungen von Schuldtiteln, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet		18'559	- 111'907	
In die Erfolgsrechnung umgegliederte (Gewinne) / Verluste von Schuldtiteln, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet	4	81	- 88	
Steuereffekte		- 2'608	15'067	
Total		13'722	- 109'182	
Sonstiges Gesamtergebnis (nach Steuern), welches nicht in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden kann				
Aktuarielle Gewinne / (Verluste) aus Vorsorgeplänen		- 6'449	30'771	
Wertveränderungen von Beteiligungstiteln, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet		10'519	- 37'656	
Steuereffekte		694	- 3'614	
Total		4'764	- 10'499	
Total sonstiges Gesamtergebnis (nach Steuern)		18'486	- 119'681	
Gesamtergebnis für die Periode		107'178	- 43'757	
Davon entfallen auf:				
Aktionäre der LLB		107'074	- 44'310	
Minderheiten		104	554	- 81.2

Konsolidierte Bilanz

in Tausend CHF	Anmerkung	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Aktiven				
Flüssige Mittel		6'364'040	6'264'269	1.6
Forderungen gegenüber Banken		505'447	395'499	27.8
Kundenausleihungen		14'856'628	14'435'257	2.9
Derivative Finanzinstrumente		203'169	342'355	- 40.7
Finanzanlagen	10	2'727'475	3'187'458	- 14.4
Liegenschaften und übrige Sachanlagen		126'654	133'667	- 5.2
Goodwill und andere immaterielle Anlagen		265'764	269'762	- 1.5
Laufende Steuerforderungen		7	13	- 41.3
Latente Steuerforderungen		5'944	10'620	- 44.0
Rechnungsabgrenzungen		110'527	101'026	9.4
Übrige Aktiven		84'607	75'939	11.4
Total Aktiven		25'250'264	25'215'865	0.1
Fremdkapital				
Verpflichtungen gegenüber Banken		1'071'339	1'667'253	- 35.7
Verpflichtungen gegenüber Kunden		19'378'135	18'799'748	3.1
Derivative Finanzinstrumente		120'010	288'679	- 58.4
Ausgegebene Schuldtitel	11	2'344'785	2'187'532	7.2
Laufende Steuerverpflichtungen		24'593	17'746	38.6
Latente Steuerverpflichtungen		20'475	20'615	- 0.7
Rechnungsabgrenzungen		90'122	81'567	10.5
Rückstellungen	12	15'859	13'785	15.0
Übrige Verpflichtungen		129'538	115'212	12.4
Total Fremdkapital		23'194'857	23'192'137	0.0
Eigenkapital				
Aktienkapital		154'000	154'000	0.0
Kapitalreserven		- 16'169	- 14'923	8.4
Eigene Aktien		- 8'958	- 11'640	- 23.0
Gewinnreserven		2'063'917	2'056'623	0.4
Sonstige Reserven		- 138'409	- 161'534	- 14.3
Total den Aktionären der LLB zustehendes Eigenkapital		2'054'381	2'022'525	1.6
Minderheitsanteile		1'026	1'203	- 14.7
Total Eigenkapital		2'055'407	2'023'728	1.6
Total Fremd- und Eigenkapital		25'250'264	25'215'865	0.1

Konsolidierte Eigenkapitalentwicklung

Den Aktionären der LLB zustehend

in Tausend CHF	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Sonstige Reserven ⁴	Total	Minder- heiten	Total Eigen- kapital
Stand am 1. Januar 2022	154'000	- 13'952	- 15'073	1'959'517	12'932	2'097'423	142'704	2'240'128
Gesamtergebnis für die Periode				74'119	- 118'429	- 44'310	554	- 43'757
Konzernergebnis				74'119		74'119	1'806	75'925
Sonstiges Gesamtergebnis					- 118'429	- 118'429	- 1'252	- 119'681
Veränderung eigene Aktien ¹		- 2'099	- 17'028			- 19'127		- 19'127
Dividende 2021, Ausschüttung 2022				- 70'426		- 70'426	- 369	- 70'795
Erhöhung / (Reduktion) Minderheitsanteile ²			20'450	19'999		40'449	- 141'013	- 100'564
Stand am 30. Juni 2022	154'000	- 16'050	- 11'651	1'983'209	- 105'497	2'004'010	1'876	2'005'885
Stand am 1. Januar 2023	154'000	- 14'923	- 11'640	2'056'623	- 161'534	2'022'525	1'203	2'023'728
Gesamtergebnis für die Periode				88'585	18'489	107'074	104	107'178
Konzernergebnis				88'585		88'585	108	88'692
Sonstiges Gesamtergebnis					18'489	18'489	- 4	18'486
Erfolgsneutrale Umgliederung ³				- 4'636	4'636	0		0
Veränderung eigene Aktien ¹		- 1'246	2'682			1'436		1'436
Dividende 2022, Ausschüttung 2023				- 76'654		- 76'654	- 280	- 76'934
Stand am 30. Juni 2023	154'000	- 16'169	- 8'958	2'063'917	- 138'409	2'054'381	1'026	2'055'407

1 Beinhaltet die Veränderung von Reserven für Aktienanwartschaften

2 Der Erwerb der Minderheitsanteile an der Bank Linth erfolgte im Wesentlichen mittels öffentlichen Kaufangebots an die Bank-Linth-Aktionäre. Ein Teil des Kaufpreises wurde mit eigenen Aktien bedient.

3 Die Umgliederung widerspiegelt den Transfer des Verlusts aus dem Verkauf von Eigenkapitalinstrumenten aus den Finanzanlagen, die erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet wurden (siehe auch Anmerkung 10).

4 Der Saldo der Umrechnungsdifferenzen beträgt per 30. Juni 2023 minus Tausend CHF 51'759 (31. Dezember 2022: minus Tausend CHF 49'455). Die Differenz entspricht der Veränderung innerhalb des Geschäftsjahres, welche in der Gesamtergebnisrechnung offengelegt wird.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

in Tausend CHF	Anmerkung	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Erhaltene Zinsen		187'845	96'033
Erhaltene Dividenden auf Finanzanlagen	4	6'226	5'736
Bezahlte Zinsen		- 97'518	- 14'633
Erhaltene Dienstleistungsgebühren und Kommissionen		156'685	172'400
Bezahlte Dienstleistungsgebühren und Kommissionen		- 57'415	- 64'326
Einnahmen aus Handelsgeschäften		82'121	45'388
Übrige Einnahmen		459	7'781
Zahlungen für Personal und Sachkosten		- 154'545	- 143'932
Bezahlte Gewinnsteuern		- 4'688	- 7'572
Bezahlte Mieten für kurzfristige und geringwertige Leasingverhältnisse		- 214	- 190
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit vor Veränderungen des Vermögens und der Verpflichtungen aus operativer Geschäftstätigkeit		118'956	96'685
Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Banken		- 554'732	- 158'456
Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Kunden		124'724	378'941
Übrige Aktiven		3'805	- 38'944
Übrige Verpflichtungen		19'301	30'042
Veränderungen des Vermögens und der Verpflichtungen aus operativer Geschäftstätigkeit		- 406'902	211'582
Netto-Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		- 287'946	308'267
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit			
Erwerb von Liegenschaften und übrigen Sachanlagen		- 2'989	- 3'788
Veräusserung von Liegenschaften und übrigen Sachanlagen		0	1'070
Erwerb von anderen immateriellen Anlagen		- 5'404	- 14'075
Erwerb von Finanzanlagen		- 448'511	- 592'738
Veräusserung von Finanzanlagen		420'074	151'910
Erwerb von zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte		- 9'272	0
Veräusserung von zur Veräusserung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten		0	825
Netto-Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		- 46'102	- 456'795

in Tausend CHF	Anmerkung	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Erwerb eigener Aktien ¹		0	- 20'450
Dividendenausschüttung		- 76'654	- 70'426
Dividendenausschüttung an Minderheiten		- 280	- 369
Reduktion Minderheitsanteile ¹		0	- 100'564
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten		- 2'822	- 2'644
Ausgabe von Schuldtiteln		191'086	190'828
Rücknahme von Schuldtiteln		- 35'241	- 97'973
Netto-Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		76'089	- 101'598
Auswirkungen der Währungsumrechnung auf den Zahlungsmittelbestand			
		- 10'857	- 60'131
Netto-Zunahme / (-Abnahme) des Zahlungsmittelbestandes		- 268'817	- 310'257
Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode			
		7'079'415	7'606'684
Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode		6'810'598	7'296'426
Der Zahlungsmittelbestand umfasst:			
Flüssige Mittel		6'364'040	6'853'071
Forderungen gegenüber Banken (täglich fällig)		446'557	443'355
Total Zahlungsmittelbestand		6'810'598	7'296'426

1 Der Erwerb der Minderheitsanteile an der Bank Linth im ersten Semester 2022 erfolgte im Wesentlichen mittels öffentlichen Kaufangebots an die Bank-Linth-Aktionäre. Ein Teil des Kaufpreises wurde mit eigenen Aktien bedient.

Rechnungslegungsgrundsätze

1 Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Grundlagen der Abschlusserstellung

Der vorliegende konsolidierte Halbjahresbericht wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard zur Zwischenberichterstattung (IAS 34 «Zwischenberichterstattung») erstellt. Die in der ungeprüften konsolidierten Halbjahresrechnung angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen denjenigen des Geschäftsberichts 2022, der im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Anforderungen gemäss Artikel 17a der Verordnung des Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR-VO) des Fürstentums Liechtenstein steht.

Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung 2023 umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der geprüften konsolidierten Jahresrechnung 2022 enthalten sind, und sollte daher zusammen mit der geprüften konsolidierten Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 gelesen werden.

1.2 Schätzungen zur Erstellung der Halbjahresrechnung

Schätzungen mit grösseren Beurteilungsspielräumen, die von wesentlicher Bedeutung für den Konzernabschluss sind, erfolgen für erwartete Kreditverluste, Goodwill, Rückstellungen, Fair-Value-Bestimmungen sowie Verbindlichkeiten für Vorsorgepläne. Erläuterungen dazu sind in den Anmerkungen 12 und 13 der konsolidierten Halbjahresrechnung 2023 beziehungsweise in den Anmerkungen 13, 17, 25 und 33 sowie im Abschnitt «[Vorsorgepläne und andere langfristig fällige Leistungen](#)» der konsolidierten Jahresrechnung 2022 aufgeführt.

Die LLB-Gruppe aktualisiert zu jedem Bilanzstichtag die aktuariellen Annahmen und Parameter, welche für die Berechnung der Vorsorgeverpflichtung herangezogen werden.

1.3 Neue IFRS, Änderungen und Interpretationen

Neue IFRS sowie Überarbeitungen und Interpretationen von bestehenden IFRS, welche für Geschäftsjahre beginnend am 1. Januar 2023 oder später anzuwenden sind, wurden publiziert beziehungsweise traten in Kraft.

1.3.1 Änderungen in der Rechnungslegung ab 1. Januar 2023

Die folgenden neuen oder geänderten IFRS beziehungsweise Interpretationen besitzen Relevanz und werden durch die LLB-Gruppe erstmalig seit 1. Januar 2023 angewendet:

- ♦ IAS 1 «Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze» – Klarstellung, dass künftig Angaben nur noch zu wesentlichen und nicht mehr zu massgeblichen Rechnungslegungsmethoden erfolgen müssen;
- ♦ IAS 8 «Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler» – Klarstellung, was rechnungslegungsbezogene Schätzungen charakterisiert und wie sich diese von Änderungen an Rechnungslegungsmethoden unterscheiden;
- ♦ IAS 12 «Steuern» – Klarstellung, dass latente Steuern für einzelne Transaktionen bei Erstansatz zu bilden sind, wenn aus der einzelnen Transaktion betragsgleiche abzugsfähige und zu versteuernde temporäre Differenzen entstehen.

Die Auswirkungen auf die Rechnungslegung der LLB-Gruppe sind nicht wesentlich.

1.3.2 Anwendbar für Geschäftsjahre ab 1. Januar 2024

Zurzeit bestehen keine neuen oder geänderten IFRS beziehungsweise Interpretationen, die für die LLB-Gruppe eine Relevanz besitzen.

2 Änderungen im Konsolidierungskreis

Im ersten Semester 2023 ergaben sich keine Änderungen des Konsolidierungskreises.

3 Währungsumrechnung

Stichtagskurs	30.06.2023	31.12.2022
1 USD	0.9008	0.9232
1 EUR	0.9788	0.9847

Durchschnittskurs	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022
1 USD	0.9157	0.9402
1 EUR	0.9878	1.0258

4 Risikomanagement

Die LLB-Gruppe ist in ihrer operativen Tätigkeit finanziellen Risiken, wie Markt-, Kredit-, Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiko, sowie operationellen Risiken ausgesetzt. Die aktuelle Situation ist im Vergleich zum 31. Dezember 2022 im Wesentlichen unverändert. Im Rahmen der Halbjahresberichterstattung 2023 erfolgen deshalb nur qualitative Offenlegungen bezüglich der Kreditrisiken. Für eine detaillierte Offenlegung wird auf den [Geschäftsbericht 2022](#) verwiesen.

Das Kreditportfolio der LLB-Gruppe hat sich im Laufe des ersten Halbjahres 2023 hinsichtlich des Wertes der absoluten Ausleihungen nicht wesentlich verändert. Für die Ausleihungen der Stufen 1 und 2 gab es bei den erwarteten Kreditrisiken eine Nettobildung von CHF 0.4 Mio. (30.06.2022: CHF 0.0 Mio. Nettoveränderung), für Stufe-3-Positionen resultierte eine Nettobildung von CHF 1.7 Mio. (30.06.2022: CHF 3.4 Mio. Nettobildung). Über alle Stufen hinweg führten die erwarteten Kreditverluste zu einem Aufwand in Höhe von CHF 2.1 Mio. (30.06.2022: CHF 3.4 Mio. Aufwand). Dieser ist in der konsolidierten Erfolgsrechnung offengelegt.

5 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der LLB-Gruppe haben.

Segmentberichterstattung

Die Geschäftsaktivitäten der LLB-Gruppe gliedern sich in zwei Geschäftsfelder, welche die Basis für die Segmentberichterstattung bilden:

- Das Segment Privat- und Firmenkunden betreut lokal orientierte Private-Banking-Kunden in Liechtenstein, in der Schweiz und in Deutschland sowie Firmen- und Privatkunden in Liechtenstein und in der Schweiz.
- Das Segment International Wealth Management betreut österreichische und internationale Private-Banking-Kunden sowie institutionelle und Fondskunden.

Das Corporate Center unterstützt die zwei Segmente vornehmlich in folgenden Bereichen: Finanzen, Kredit- und Risikomanagement, Operations, IT, Information Security, Digital Transformation, Produktmanagement, Corporate Development, Legal & Compliance sowie Facility- und Einkaufsmanagement. Hinzu kommen Bereiche wie Kommunikation, Marketing, Asset Management und Personal.

Entsprechend dem Managementansatz gemäss IFRS 8 «Geschäftssegmente» erfolgt die Berichterstattung über die Geschäftsfelder in Übereinstimmung mit den internen Berichten, die an die Gruppenleitung (Chief Operating Decision Maker) gehen. Die Gruppenleitung ist für die Allokation von Ressourcen in die berichtspflichtigen Segmente verantwortlich und beurteilt deren Leistung anhand interner Berichte. Alle Geschäftssegmente der LLB-Gruppe entsprechen der Definition eines berichtspflichtigen Segments gemäss IFRS 8.

Basierend auf der Organisationsstruktur werden den Geschäftsfeldern die Erträge und Aufwendungen nach dem Verantwortungsprinzip zugeordnet. Indirekte Kosten für interne Leistungsbeziehungen zwischen den Segmenten werden grundsätzlich nach dem Verursacherprinzip berücksichtigt: beim Leistungserbringer als Aufwandsminderung und beim Leistungsempfänger als Aufwand. Im Corporate Center verbleiben die Erträge und Kosten für übergeordnete Dienstleistungen, die den Segmenten nicht zugeteilt werden können. Ausserdem sind im Corporate Center die Konsolidierungsposten enthalten.

Transaktionen zwischen den Segmenten erfolgen zu marktüblichen Konditionen.

1. Semester 2022

in Tausend CHF	Privat- & Firmen- kunden	International Wealth Management	Corporate Center	Total Gruppe
Erfolg Zinsengeschäft	54'126	16'604	2'704	73'433
Erwartete Kreditverluste	- 3'373	- 56	- 18	- 3'447
Erfolg Zinsengeschäft nach erwarteten Kreditverlusten	50'753	16'548	2'685	69'986
Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	44'039	76'084	- 7'425	112'699
Erfolg Handelsgeschäft	10'229	12'240	30'751	53'219
Erfolg aus Finanzanlagen	0	0	- 814	- 814
Übriger Erfolg	825	1	5'979	6'804
Total Geschäftsertrag¹	105'846	104'873	31'176	241'895
Personalaufwand	- 21'926	- 22'154	- 52'121	- 96'201
Sachaufwand	- 2'409	- 2'723	- 35'024	- 40'155
Abschreibungen	- 17	- 197	- 17'919	- 18'134
Dienstleistungen (von) / an andere(n) Segmente(n)	- 36'364	- 29'871	66'234	0
Total Geschäftsaufwand	- 60'716	- 54'945	- 38'829	- 154'490
Ergebnis vor Steuern	45'130	49'928	- 7'653	87'405
Steuern				- 11'481
Konzernergebnis				75'925

1 Es erfolgten keine wesentlichen Ertragsgenerierungen zwischen den Segmenten, sodass die Erträge zwischen den Segmenten nicht materiell sind.

1. Semester 2023

in Tausend CHF	Privat- & Firmen- kunden	International Wealth Management	Corporate Center	Total Gruppe
Erfolg Zinsengeschäft	73'208	52'125	- 43'546	81'787
Erwartete Kreditverluste	- 2'093	0	- 14	- 2'107
Erfolg Zinsengeschäft nach erwarteten Kreditverlusten	71'115	52'125	- 43'559	79'680
Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	45'063	61'729	- 9'112	97'680
Erfolg Handelsgeschäft	9'277	9'491	63'750	82'518
Erfolg aus Finanzanlagen	0	0	6'894	6'894
Übriger Erfolg	770	- 1'612	1'300	459
Total Geschäftsertrag¹	126'224	121'734	19'272	267'230
Personalaufwand	- 22'301	- 23'147	- 56'217	- 101'664
Sachaufwand	- 2'619	- 2'612	- 37'247	- 42'479
Abschreibungen	- 25	- 173	- 19'938	- 20'137
Dienstleistungen (von) / an andere(n) Segmente(n)	- 39'808	- 32'170	71'978	0
Total Geschäftsaufwand	- 64'753	- 58'102	- 41'424	- 164'280
Ergebnis vor Steuern	61'471	63'632	- 22'152	102'950
Steuern				- 14'258
Konzernergebnis				88'692

¹ Es erfolgten keine wesentlichen Ertragsgenerierungen zwischen den Segmenten, sodass die Erträge zwischen den Segmenten nicht materiell sind.

Es gab keine Erträge aus Geschäften mit einem einzelnen externen Kunden, die sich auf 10 Prozent oder mehr der Gesamterträge der LLB-Gruppe beliefen.

Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

1 Erfolg Zinsengeschäft

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Zinserträge aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet			
Forderungen gegenüber Banken	57'242	147	
Kundenausleihungen	119'272	74'663	59.7
Schuldtitle	4'260	0	
Kreditkommissionen mit Zinscharakter	1'794	1'501	19.5
Erhaltene Negativzinsen	1'428	15'252	-90.6
Total Zinserträge aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	183'997	91'563	101.0
Zinserträge aus Finanzinstrumenten erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet			
Schuldtitle	10'511	8'303	26.6
Total Zinserträge aus Finanzinstrumenten erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet	10'511	8'303	26.6
Zinserträge aus Finanzinstrumenten erfolgswirksam zum Fair Value bewertet			
Schuldtitle	130	386	-66.4
Zinsderivate	3'861	8'134	-52.5
Total Zinserträge aus Finanzinstrumenten erfolgswirksam zum Fair Value bewertet	3'991	8'521	-53.2
Total Zinsertrag	198'498	108'387	83.1
Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet			
Verpflichtungen gegenüber Banken	-11'286	-500	
Verpflichtungen gegenüber Kunden	-97'963	-4'454	
Bezahlte Negativzinsen	-1'375	-9'358	-85.3
Leasingverhältnisse	-136	-122	11.7
Ausgegebene Schuldtitle	-4'656	-2'101	121.6
Total Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	-115'415	-16'534	598.1
Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten erfolgswirksam zum Fair Value bewertet			
Zinsderivate	-1'296	-18'419	-93.0
Total Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten erfolgswirksam zum Fair Value bewertet	-1'296	-18'419	-93.0
Total Zinsaufwand	-116'711	-34'953	233.9
Total Erfolg Zinsengeschäft	81'787	73'433	11.4

2 Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Courtage	20'492	25'234	- 18.8
Wertschriftenverwaltung	24'696	27'340	- 9.7
Vermögensverwaltung und Anlagegeschäft	26'969	28'913	- 6.7
Fondsmanagement	77'143	81'359	- 5.2
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	399	383	4.0
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	14'166	19'667	- 28.0
Total Ertrag Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	163'865	182'897	- 10.4
Courtageaufwand	- 5'459	- 5'349	2.1
Übriger Dienstleistungs- und Kommissionsaufwand	- 60'726	- 64'849	- 6.4
Total Aufwand Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	- 66'185	- 70'198	- 5.7
Total Erfolg Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft	97'680	112'699	- 13.3

Die LLB und deren Tochtergesellschaften bieten den Kunden an, für diverse Dienstleistungen eine All-in-Fee zu zahlen. Diese ist in der Linie «Vermögensverwaltung und Anlagegeschäft» verbucht. Die folgende Tabelle zeigt, welchen Anteil die All-in-Fee innerhalb der Erlösposition hat und welche Dienstleistungen zu welchem Anteil in der All-in-Fee enthalten sind.

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Total All-in-Fee	16'253	16'312	- 0.4
davon Courtage	4'633	4'385	5.7
davon Wertschriftenverwaltung	2'795	2'833	- 1.4
davon Vermögensverwaltung	8'825	9'094	- 3.0

3 Erfolg Handelsgeschäft

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Devisen	81'302	48'536	67.5
Valuten	- 105	- 403	- 74.0
Edelmetalle	1'002	1'415	- 29.1
Zinssatzswaps ¹	319	3'672	- 91.3
Total Erfolg Handelsgeschäft	82'518	53'219	55.1

1 Die LLB-Gruppe setzt Zinssatzswaps zu Handels- und Absicherungszwecken ein. Wenn die Zinssatzswaps zu Absicherungszwecken die Voraussetzungen für die Zulassung der Verbuchung als Absicherungsgeschäft gemäss IAS 39 nicht erfüllen, werden sie wie Zinssatzswaps zu Handelszwecken behandelt.

4 Erfolg aus Finanzanlagen

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Finanzanlagen, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet			
Dividenden	589	318	85.2
Kurserfolge ¹	749	- 6'638	
Total Erfolg aus Finanzanlagen, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet	1'337	- 6'320	
Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet			
Dividenden	5'637	5'418	4.0
davon aus Finanzanlagen, die am Bilanzstichtag gehalten werden	5'462	5'418	0.8
davon aus Finanzanlagen, die in der Berichtsperiode verkauft wurden	175	0	
Realisierter Erfolg	- 81	88	
Total Erfolg aus Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet	5'556	5'506	0.9
Total Erfolg aus Finanzanlagen	6'894	- 814	

1 Die realisierten Kurserfolge beliefen sich im ersten Semester 2023 auf minus Tausend CHF 207 (1. Semester 2022: minus Tausend CHF 1'351).

5 Übriger Erfolg

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Liegenschaftenerfolg ¹	- 231	1'131	
Ertrag aus diversen Dienstleistungen	365	- 79	
Anteil am Erfolg an assoziierten Unternehmen und Joint Venture	5	2	182.8
Sonstiger übriger Erfolg	319	5'751	- 94.5
Total übriger Erfolg	459	6'804	- 93.3

1 Der Liegenschaftenerfolg besteht im ersten Semester 2023 aus Mieteinnahmen sowie einem Bewertungsverlust von Liegenschaften (1. Semester 2022: Mieteinnahmen und Gewinn aus dem Verkauf von Liegenschaften).

6 Personalaufwand

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Gehälter	- 82'713	- 76'812	7.7
Vorsorgeaufwand	- 6'716	- 8'451	- 20.5
Übrige Sozialleistungen	- 9'346	- 8'552	9.3
Ausbildungskosten	- 1'146	- 762	50.3
Übriger Personalaufwand	- 1'743	- 1'623	7.4
Total Personalaufwand	- 101'664	- 96'201	5.7

7 Sachaufwand

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Raumaufwand	- 2'923	- 2'940	- 0.6
EDV-Systeme, Maschinen, Einrichtungen	- 15'085	- 13'482	11.9
Informations- und Kommunikationsaufwand	- 9'918	- 9'675	2.5
Marketing und Public Relations	- 4'139	- 2'858	44.8
Beratungs- und Revisionshonorare	- 3'216	- 3'261	- 1.4
Rückstellungen für Rechts- und Prozessrisiken ¹	3	- 521	
Verfahrens-, Anwalts- und Vertretungskosten	- 288	- 1'300	- 77.9
Beiträge Abwicklungs- und Einlagensicherungsfonds	- 2'689	- 2'802	- 4.0
Übriger Sachaufwand	- 4'224	- 3'317	27.3
Total Sachaufwand	- 42'479	- 40'155	5.8

1 Siehe hierzu Anmerkung 12

8 Steuern

in Tausend CHF	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Laufende Gewinnsteuern	- 9'693	- 18'346	- 47.2
Latente Gewinnsteuern	- 4'565	6'865	
Total Steuern	- 14'258	- 11'481	24.2

9 Ergebnis pro Aktie

	1. Sem. 2023	1. Sem. 2022	+ / - %
Ergebnis, das den Aktionären der LLB zusteht (in Tausend CHF)	88'585	74'119	19.5
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien	30'643'989	30'597'283	0.2
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	2.89	2.42	19.3
Bereinigtes Ergebnis, das den Aktionären der LLB zusteht (in Tausend CHF)	88'585	74'119	19.5
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien zur Berechnung des verwässerten Konzernergebnisses	30'796'543	30'745'641	0.2
Verwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	2.88	2.41	19.3

Der gewichtete Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien zur Berechnung des unverwässerten und verwässerten Ergebnisses unterscheidet sich darin, dass Aktienanwartschaften in die Berechnung des verwässerten Ergebnisses einfließen. Weitere Sachverhalte, die zu einer Verwässerung führen, bestehen nicht.

Anmerkungen zur konsolidierten Bilanz und zu Ausserbilanzgeschäften

10 Finanzanlagen

in Tausend CHF	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Finanzanlagen, zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet			
Schuldtitle			
börsenkotierte	435'640	0	
nicht börsenkotierte	0	519'935	- 100.0
Total Schuldtitle	435'640	519'935	- 16.2
Total Finanzanlagen, zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	435'640	519'935	- 16.2
Finanzanlagen, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet			
Schuldtitle			
börsenkotierte	42'632	47'781	- 10.8
nicht börsenkotierte	42'392	41'894	1.2
Total Schuldtitle	85'024	89'676	- 5.2
Beteiligungstitel			
börsenkotierte	10	9	12.1
nicht börsenkotierte	271	263	3.1
Total Beteiligungstitel	281	272	3.4
Total Finanzanlagen, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet	85'305	89'947	- 5.2
Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet			
Schuldtitle			
börsenkotierte	1'969'684	2'353'022	- 16.3
Total Schuldtitle	1'969'684	2'353'022	- 16.3
Beteiligungstitel			
börsenkotierte	203'384	191'256	6.3
nicht börsenkotierte	33'463	33'297	0.5
Total Beteiligungstitel	236'847	224'553	5.5
Total Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet	2'206'531	2'577'576	- 14.4
Total Finanzanlagen	2'727'475	3'187'458	- 14.4

Bei den erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewerteten Beteiligungstiteln handelt es sich um strategische Beteiligungen mit Infrastrukturcharakter, die nicht börsenkotiert sind (siehe [Anmerkung 13](#)), sowie um Titel des Swiss Market Index (SMI). Kurzfristige Gewinnmitnahmen stehen bei den erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewerteten Beteiligungstiteln nicht im Vordergrund. Es handelt sich vielmehr um ein langfristiges Engagement, das die Vereinnahmung von Dividenden und eine langfristige Wertsteigerung verfolgt.

Aufgrund von Anpassungen der Gewichtung einzelner Titel innerhalb des SMI hat auch die LLB ihr eigenes Portfolio angepasst (Vorjahr: keine Anpassungen). Aus Veräusserungen resultierte ein Verlust in

Höhe von Tausend CHF 4'636. Der Fair Value der Transaktionen betrug Tausend CHF 7'633. Der Verlust wurde ergebnisneutral in den Gewinnreserven erfasst.

11 Ausgegebene Schuldtitel

in Tausend CHF	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Kassenobligationen ¹	222'838	188'152	18.4
Pfandbriefdarlehen ²	1'720'831	1'598'323	7.7
Anleihen	401'116	401'057	0.0
Total ausgegebene Schuldtitel	2'344'785	2'187'532	7.2

1 Per 30. Juni 2023 betrug die durchschnittliche Verzinsung 0.8 Prozent (31.12.2022: 0.6 %).

2 Per 30. Juni 2023 betrug die durchschnittliche Verzinsung 1.1 Prozent (31.12.2022: 0.5 %).

Die folgende Tabelle enthält weiterführende Angaben zu den ausgegebenen Anleihen:

Ausgabe-jahr	Bezeichnung	ISIN	Währung	Fälligkeit	Effektiv-zins-satz in %	Nominal-zins-satz in %	in Tausend CHF		
							Nominal-betrag	30.06.2023	31.12.2022
2019	Liechtensteinische Landesbank AG 0.125 % Senior Preferred Anleihe 2019 – 2026	CH0419041204	CHF	28.05.2026	0.106 %	0.125 %	150'000	150'099	150'207
2019	Liechtensteinische Landesbank AG 0.000 % Senior Preferred Anleihe 2019 – 2029	CH0419041527	CHF	27.09.2029	-0.133 %	0.000 %	100'000	100'837	100'904
2020	Liechtensteinische Landesbank AG 0.300 % Senior Preferred Anleihe 2020 – 2030	CH0536893255	CHF	24.09.2030	0.315 %	0.300 %	150'000	150'180	149'946

12 Rückstellungen

in Tausend CHF	Rückstellungen für Rechts- und Prozessrisiken	Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken und Restrukturierungsmaßnahmen	Total 2023	Total 2022
Stand am 1. Januar	6'047	7'738	13'785	12'217
Zweckkonforme Verwendung	- 878	- 89	- 967	- 3'005
Neubildung zulasten der Erfolgsrechnung	0	3'102	3'102	5'701
Auflösung zugunsten der Erfolgsrechnung	- 3	- 42	- 44	- 1'033
Änderungen aufgrund von Wechselkursschwankungen	- 15	- 2	- 17	- 93
Stand am 30. Juni 2023 / 31. Dezember 2022	5'152	10'707	15'859	13'785

Zur Beurteilung der Rückstellungen werden Schätzungen und Annahmen getroffen. Damit verbunden sind wesentliche Unsicherheiten in Bezug auf das Eintreten der Rückstellungsereignisse sowie deren Höhe.

Rückstellungen für Rechts- und Prozessrisiken

Die LLB-Gruppe konnte bei Rechtsfällen mit verschiedenen Parteien eine Einigung erzielen und hat dadurch im ersten Semester 2023 Rückstellungen für Rechts- und Prozessrisiken in Höhe von CHF 0.9 Mio. zweckkonform verwendet.

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten aus Rechts- und Prozessrisiken.

Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken und Restrukturierungsmaßnahmen

Im ersten Semester 2023 wurden Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken in Höhe von CHF 3.1 Mio. gebildet. Die Rückstellungen betreffen insbesondere Aufwendungen im Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft für die vergangenen Jahre sowie die Standortstrategie Schweiz.

13 Fair-Value-Bewertung

Bewertungsrichtlinien und Einstufung in der Fair-Value-Hierarchie

Der beizulegende Zeitwert beziehungsweise der Fair Value stellt eine marktbasierete, keine unternehmensspezifische Bewertung dar. Er wird als Preis definiert, der in einem geordneten Geschäftsvorfall zwischen Marktteilnehmern am Bemessungsstichtag am Hauptmarkt oder am vorteilhaftesten Markt für den Verkauf des Vermögenswerts vereinnahmt beziehungsweise für die Übertragung einer Schuld gezahlt wird.

Die Bemessung des Fair Value erfolgt mittels verschiedener marktüblicher Bewertungstechniken beziehungsweise -modelle. Sofern möglich, nutzt die LLB-Gruppe beobachtbare Inputfaktoren von aktiven Märkten, die für das Unternehmen am Bemessungsstichtag zugänglich sind. Je weniger beobachtbare Inputfaktoren verwendet werden können, desto mehr Annahmen und Schätzungen liegen zugrunde, um am Bemessungsstichtag aus Sicht der Marktteilnehmer einen Abgangspreis zu ermitteln. Solche Annahmen beziehungsweise Schätzungen enthalten Unsicherheiten, wodurch es zu einem späteren Zeitpunkt zu wesentlichen Veränderungen des Fair Value der finanziellen und nicht finanziellen Vermögenswerte und Schulden kommen kann.

Alle finanziellen und nicht finanziellen Vermögenswerte und Schulden, die einen Fair Value besitzen, sind einem der drei Level der Fair-Value-Hierarchie zugehörig. Es ist möglich, dass Inputfaktoren, die zur Bemessung des Fair Value bei einzelnen finanziellen und nicht finanziellen Vermögenswerten und Schulden herangezogen werden, in unterschiedliche Level der Fair-Value-Hierarchie fallen. Die Einstufung des finanziellen oder nicht finanziellen Vermögenswerts beziehungsweise der Schuld innerhalb der Fair-Value-Hierarchie erfolgt auf der tiefsten Stufe, die einem der wesentlichen Inputfaktoren zugeordnet wird.

Level 1

Finanzielle und nicht finanzielle Vermögenswerte und Schulden, deren Preise an aktiven Märkten für identische Vermögenswerte und Schulden notiert sind und nicht mittels Bewertungstechniken beziehungsweise -modellen für die Bemessung des Fair Value berichtigt werden.

Level 2

Falls keine Marktnotierungen verfügbar sind oder von aktiven Märkten abgeleitet werden können, wird der Fair Value anhand von Bewertungstechniken beziehungsweise -modellen bestimmt. Die zugrunde liegenden Annahmen werden durch beobachtbare Marktpreise und andere Marktnotierungen gestützt.

Level 3

Zur Bestimmung des Fair Value fliessen Inputfaktoren in die Bewertungstechniken beziehungsweise -modelle ein, die nicht beobachtbar sind, da sie nicht auf Marktpreisen beruhen.

Bewertungstechniken und -modelle

Bewertungstechniken und -modelle dienen dazu, den Fair Value von finanziellen und nicht finanziellen Vermögenswerten und Schulden zu ermitteln, sofern von einem aktiven Markt keine notierten Marktpreise zur Verfügung gestellt werden. Die zum Einsatz kommenden Bewertungstechniken und -modelle sind allgemein anerkannt und marktüblich.

Zur Bestimmung des Fair Value von Anlagefonds und Aktien, welche nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden beziehungsweise nicht notiert sind, nutzt die LLB-Gruppe den marktbasiereten Ansatz.

Der einkommensbasierte Ansatz wird verwendet, wenn bei finanziellen Vermögenswerten und Schulden Zahlungsströme beziehungsweise Aufwendungen und Erträge die Basis für die Fair-Value-Bewertung bilden. Mittels Barwerttechnik erfolgt die Ermittlung des Fair Value, indem Zahlungsströme auf den Zeitwert zum Stichtag abgezinst werden. Die wesentliche Grundlage dafür bilden

laufzeitadäquate Zinssatzkurven und / oder Fremdwährungskurven wie auch Kassakurse. Bei Terminkontrakten werden Forward-Pricing-Modelle verwendet.

Zur Ermittlung des Fair Value von finanziellen und nicht finanziellen Vermögenswerten und Schulden, die als Level 3 eingestuft sind, übernimmt die LLB-Gruppe Fair-Value-Werte von Dritten (Experteneinschätzung).

Folgende Tabelle zeigt die wesentlichen Bewertungstechniken und -modelle in Verbindung mit den wesentlichen Inputfaktoren:

	Bewertungstechnik / -modell	Inputfaktoren	Bedeutende, nicht beobachtbare Inputfaktoren
Level 2			
Derivative Finanzinstrumente (Zinssatzswaps)	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven, Kassakurse	
Derivative Finanzinstrumente (Terminkontrakte)	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven, Fremdwährungskurven, Kassakurse	
Anlagefonds	Marktbasierter Ansatz	Marktpreise der Basiswerte	
Aktien	Marktbasierter Ansatz	Marktpreise der Basiswerte	
SNB-Bills	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Dem Vertrag zugrunde liegender Zinssatz	
Forderungen gegenüber Banken	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven	
Verpflichtungen gegenüber Banken	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven	
Kundenausleihungen	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven	
Verpflichtungen gegenüber Kunden	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven	
Kassenobligationen und Pfandbriefdarlehen	Einkommensbasierter Ansatz, Barwertberechnung	Laufzeitadäquate SARON-Zinssatzkurven	
Level 3			
Infrastrukturtitel	Marktbasierter Ansatz	Testierte Bilanzen	Illiquidität, spezielle mikroökonomische Konditionen
Als Finanzinvestition gehaltene Liegenschaften	Externe Gutachten, Barwertberechnung	Preise vergleichbarer Liegenschaften	Beurteilung von speziellen Liegenschaftsgegebenheiten, erwartete Aufwendungen und Erträge für die Liegenschaft

Bewertung von Aktiven und Passiven, klassifiziert als Level 3

Die Bewertungsprozesse zur Ermittlung des Fair Value für wiederkehrende und nicht wiederkehrende Bemessungen von Level-3-Aktiven und -Passiven, insbesondere die bedeutenden, nicht beobachtbaren Inputfaktoren, wie in vorangehender Tabelle offengelegt, werden im Folgenden erklärt. Beziehungszusammenhänge zwischen beobachtbaren und nicht beobachtbaren Inputfaktoren werden nicht erläutert, da diese auf die Bemessung des Fair Value keinen wesentlichen Einfluss haben.

Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet

Bei diesen Finanzanlagen handelt es sich im Wesentlichen um nicht börsenkotierte Anteile an Unternehmen mit Infrastrukturcharakter, die Servicedienstleistungen anbieten, welche zum Betreiben einer Bank notwendig beziehungsweise vorteilhaft sind. Der wesentliche Teil des Portfolios entfällt auf Anteile an der SIX Swiss Exchange und an der Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute. Die Finanzanlagen werden periodisch aufgrund der aktuellen Unternehmensdaten beziehungsweise mithilfe von Bewertungsmodellen durch Dritte neu bewertet.

Als Finanzinvestition gehaltene Liegenschaften

Diese Liegenschaften werden periodisch von externen Gutachtern bewertet. Die Gutachten beinhalten die Beurteilung und Berücksichtigung von Gegebenheiten, wie Lage und Zustand, sowie erwartete Aufwendungen und Erträge der Liegenschaft.

Bestimmung der Fair Values durch aktive Märkte oder Bewertungstechniken

Nachfolgende Tabellen zeigen die Klassifizierung der finanziellen und nicht finanziellen Vermögenswerte und Schulden der LLB-Gruppe innerhalb der Fair-Value-Hierarchie sowie deren Fair Value.

Die zum Fair Value bewerteten Positionen werden in der Bilanz auf einer wiederkehrenden Grundlage zum Fair Value erfasst. Die LLB-Gruppe hat per 30. Juni 2023 keine Aktiven und Fremdkapitalien, die zum Fair Value bewertet und auf einer nicht wiederkehrenden Basis in der Bilanz erfasst sind. Im laufenden Geschäftsjahr erfolgten keine wesentlichen Transfers zwischen Level-1-, Level-2- und Level-3-Finanzinstrumenten.

in Tausend CHF	30.06.2023	31.12.2022	+/- %
Aktiven			
Level 1			
Finanzanlagen, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet	42'642	47'790	- 10.8
Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet	2'173'068	2'544'278	- 14.6
Forderungen aus Edelmetallen	129'315	138'905	- 6.9
Total Finanzinstrumente, zum Fair Value bewertet	2'345'025	2'730'973	- 14.1
Edelmetalle	31'661	35'255	- 10.2
Total sonstige Aktiven, zum Fair Value bewertet	31'661	35'255	- 10.2
Flüssige Mittel	6'364'040	6'264'269	1.6
Finanzanlagen, zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	428'330	0	
Total Finanzinstrumente, nicht zum Fair Value bewertet	6'792'371	6'264'269	8.4
Total Level 1	9'169'056	9'030'497	1.5
Level 2			
Derivative Finanzinstrumente	203'169	342'355	- 40.7
davon zur Absicherung	88'918	95'678	- 7.1
Finanzanlagen, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet ¹	42'663	42'157	1.2
Total Finanzinstrumente, zum Fair Value bewertet	245'832	384'512	- 36.1
Forderungen gegenüber Banken	375'463	255'904	46.7
Kundenausleihungen	14'783'516	14'319'169	3.2
Finanzanlagen, zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	0	519'935	- 100.0
Total Finanzinstrumente, nicht zum Fair Value bewertet	15'158'979	15'095'008	0.4
Total Level 2	15'404'811	15'479'520	- 0.5
Level 3			
Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet ²	33'463	33'297	0.5
Total Finanzinstrumente, zum Fair Value bewertet	33'463	33'297	0.5
Als Finanzinvestition gehaltene Liegenschaften	19'483	19'510	- 0.1
Total sonstige Aktiven, zum Fair Value bewertet	19'483	19'510	- 0.1
Total Level 3	52'946	52'807	0.3
Total Aktiven	24'626'813	24'562'824	0.3

1 Anlagefonds und Aktien

2 Infrastrukturtitel

in Tausend CHF	30.06.2023	31.12.2022	+/- %
Fremdkapital			
Level 1			
Verbindlichkeiten aus Edelmetallen	159'734	173'163	- 7.8
Total Finanzinstrumente, zum Fair Value bewertet	159'734	173'163	- 7.8
Anleihen	357'062	348'905	2.3
Total Finanzinstrumente, nicht zum Fair Value bewertet	357'062	348'905	2.3
Total Level 1	516'796	522'068	- 1.0
Level 2			
Derivative Finanzinstrumente	120'010	288'679	- 58.4
davon zur Absicherung	20'105	21'303	- 5.6
Total Finanzinstrumente, zum Fair Value bewertet	120'010	288'679	- 58.4
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'069'448	1'664'934	- 35.8
Verpflichtungen gegenüber Kunden	19'006'065	18'374'068	3.4
Kassenobligationen und Pfandbriefdarlehen	1'857'307	1'679'779	10.6
Total Finanzinstrumente, nicht zum Fair Value bewertet	21'932'820	21'718'781	1.0
Total Level 2	22'052'831	22'007'460	0.2
Level 3			
Total Level 3	0	0	
Total Fremdkapital	22'569'626	22'529'528	0.2

Überleitungsrechnung von Aktiven und Passiven, klassifiziert als Level 3

Sämtliche Level-3-Positionen werden durch Dritte bewertet und sind aufgrund ihrer Höhe nicht wesentlich. Die Überleitung erfolgt deshalb nicht tabellarisch.

Die Finanzanlagen, erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Gesamtergebnis bewertet, stiegen im ersten Semester 2023 um CHF 0.2 Mio. Die Zunahme resultiert aus Änderungen des Fair Value. Es handelt sich um unrealisierte Erträge.

Die Veränderung bei den als Finanzinvestition gehaltenen Liegenschaften basiert einzig auf der Veränderung des Wechselkurses des Euro zum Schweizer Franken. Die Differenzen aus der Umrechnung in die Berichtswährung werden erfolgsneutral im sonstigen Gesamtergebnis erfasst.

Nicht zum Fair Value bewertete Finanzinstrumente

In der Fair-Value-Hierarchie sind auch Angaben über finanzielle Vermögenswerte und Schulden enthalten, deren Bewertungsbasis eine andere als der Fair Value ist, für die jedoch ein Fair Value existiert. Neben der Einordnung in die Fair-Value-Hierarchie ist für die einzelnen Klassen von finanziellen Vermögenswerten und Schulden grundsätzlich auch eine Gegenüberstellung zwischen Fair Value und Buchwert offenzulegen.

Nachfolgende Tabelle zeigt diese nur für Positionen, die nicht zum Fair Value bewertet werden, da für zum Fair Value bewertete Positionen der Buchwert dem Fair Value entspricht. Aufgrund der Fristigkeit von mehr als einem Jahr erfolgt für gewisse Positionen eine Barwertberechnung unter Zugrundelegung laufzeitadäquater SARON-Zinssätze. Für alle anderen Positionen stellt der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den Fair Value dar.

in Tausend CHF	30.06.2023		31.12.2022	
	Buchwert	Fair Value	Buchwert	Fair Value
Aktiven				
Flüssige Mittel	6'364'040	6'364'040	6'264'269	6'264'269
Forderungen gegenüber Banken ¹	376'132	375'463	256'594	255'904
Kundenausleihungen	14'856'628	14'783'516	14'435'257	14'319'169
Finanzanlagen, zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet	435'640	428'330	519'935	519'935
Fremdkapital				
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'071'339	1'069'448	1'667'253	1'664'934
Verpflichtungen gegenüber Kunden ¹	19'218'401	19'006'065	18'626'585	18'374'068
Kassenobligationen und Pfandbriefdarlehen	1'943'669	1'857'307	1'786'475	1'679'779
Anleihen	401'116	357'062	401'057	348'905

1. Bereinigt um die Forderungen beziehungsweise Verbindlichkeiten aus Edelmetallkonten aufgrund separater Offenlegung in der Fair-Value-Hierarchie

14 Ausserbilanzgeschäfte

in Tausend CHF	30.06.2023	31.12.2022	+ / - %
Eventualverpflichtungen	62'564	62'440	0.2
Kreditrisiken	832'905	796'636	4.6
Kontraktvolumen von derivativen Finanzinstrumenten	22'848'474	22'462'546	1.7
Treuhandgeschäfte	97'907	101'603	- 3.6
Im Rahmen von Securities Lending als Sicherheiten erhaltene sowie von Reverse-Repurchase-Geschäften erhaltene Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Weiterverpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde	0	100'645	- 100.0

Standorte und Adressen

Hauptsitz

Liechtensteinische Landesbank AG
Städtle 44 · Postfach 384 · 9490 Vaduz
Liechtenstein · Telefon + 423 236 88 11
Internet www.llb.li · E-Mail llb@llb.li

Geschäftsstellen

Balzers

Höfle 5 · 9496 Balzers · Liechtenstein
Telefon + 423 388 22 11 · E-Mail balzers@llb.li

Eschen

Essanestrasse 87 · 9492 Eschen · Liechtenstein
Telefon + 423 377 55 11 · E-Mail eschen@llb.li

Repräsentanzen und Zweigniederlassungen

Zürich

Claridenstrasse 20 · 8002 Zürich · Schweiz
Telefon + 41 58 523 91 61 · E-Mail llb@llb.li

Genf

12 Place de la Fusterie · 1204 Genf · Schweiz
Telefon + 41 22 737 32 11 · E-Mail llb@llb.li

Salzburg

Rainerstrasse 2, Top 14 · 5020 Salzburg ·
Österreich Telefon +43 662 23 45 40 · E-Mail
llb@llb.at

Dubai

Unit C501 · Level 5 · Burj Daman DIFC
P.O. Box 507136 · Dubai · V. A. E.
Telefon + 971 4 383 50 00 · E-Mail llb@llb.li

Abu Dhabi

27th floor (CH) · H.E. Sheikh Sultan Bin Zayed
Bld Corniche Rd. · P.O. Box 48230 · Abu Dhabi ·
V. A. E.
Telefon + 971 2 665 56 66 · E-Mail llb@llb.li

Gruppengesellschaften

**Liechtensteinische Landesbank
(Österreich) AG**
Hessgasse 1, 1010 Wien · Österreich
Telefon + 43 1 536 16-0
Internet www.llb.at · E-Mail llb@llb.at

Bank Linth LLB AG

Zürcherstrasse 3 · Postfach 168
8730 Uznach · Schweiz
Telefon + 41 844 11 44 11
Internet www.banklinth.ch
E-Mail info@banklinth.ch

LLB Asset Management AG

Städtle 7 · Postfach 201 · 9490 Vaduz
Liechtenstein · Telefon + 423 236 95 00
Internet www.llb.li/assetmanagement
E-Mail assetmanagement@llb.li

LLB Fund Services AG

Äulestrasse 80 · Postfach 1238
9490 Vaduz · Liechtenstein
Telefon + 423 236 94 00
Internet www.llb.li/fundservices
E-Mail fundservices@llb.li

LLB Swiss Investment AG

Claridenstrasse 20 · 8002 Zürich · Schweiz
Telefon + 41 58 523 96 70
Internet www.llb.swiss.ch
E-Mail investment@llb.swiss.ch

Impressum

Ausschliesslich zum Zwecke der besseren Lesbarkeit wurde im vorliegenden Dokument meist auf die unterschiedliche geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Die gewählte männliche Form ist in diesem Sinne geschlechtsneutral zu verstehen.

Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft: nachstehend auch Liechtensteinische Landesbank AG, Liechtensteinische Landesbank, LLB AG, LLB sowie LLB-Stammhaus genannt.
Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG: nachstehend auch LLB (Österreich) AG und LLB Österreich genannt. Bank Linth LLB AG: nachstehend auch Bank Linth genannt.

Dieser Bericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Die deutsche Ausgabe ist verbindlich.

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Zur Messung unserer Performance wenden wir alternative Finanzkennzahlen an, die unter den International Financial Reporting Standards (IFRS) nicht definiert sind. Details sind unter www.llb.li/investoren-apm ersichtlich.

